



## PRESSEMITTEILUNG

### **Eurocor: Überzeugende erste Ergebnisse der DIOR-Debiut -Studie**

Bonn, 25. Juni 2010 – Wie ist die Langzeitwirksamkeit und Effizienz einer Behandlung von Bifurkationsstenosen mit dem Drug Eluting Balloon (DEB) DIOR? Das untersucht die sogenannte Debiut-Studie. DIOR ist ein medikamentenabgebender Herzkatheter des Bonner Life-Science-Unternehmens **Eurocor GmbH**, der speziell für die Behandlung von verzweigten Gefäßen (Bifurkationsstenosen) entwickelt wurde. Das innovative Verfahren ermöglicht die medikamentengestützte Behandlung der Arterien mit dem besonderen Augenmerk auf den Seitenast, in dem kein Stent gesetzt wird.

In der Debiut-Studie wird auch verglichen, **wie** wirksam ein medikamentenbeschichteter Ballon (DEB) im Vergleich mit einem nicht medikamentenbeschichteten Ballon ist.

Auch wenn die Studie noch bis Herbst 2014 läuft, kristallisieren sich schon erste wichtige Ergebnisse heraus. So zeigt sich, **dass** die Kombination von DIOR und BMS im Hauptast und DIOR im Seitenast eine effiziente Therapiemethode für Bifurkationen darstellt, insbesondere bei Betrachtung der Restenose des Gefäßes.

Die Methode ist zudem sehr sicher. Keiner der Patienten hat eine Thrombose entwickelt. Hier wird also auch bestätigt, dass die dreimonatige Gabe von blutverdünnenden Mitteln bei DEB-Behandlung völlig ausreichend ist.



Die Ergebnisse der multizentrischen Studie (Utrecht, Holland; Genk, Belgien; Leuven, Belgien; Essen, Deutschland) wurden vom Leiter der klinischen Studie, Dr. Pieter Stella, bei der EuroPCR 2010 in Paris vorgestellt.

„Seitdem wir vor mehr als zwei Jahren den ersten dieser sogenannten DEB herausbrachten, ist Eurocor unangefochtener Technologieführer in diesem Segment. Das zeigt auch diese aktuelle Studie wieder eindrucksvoll“, sagt Katja Hausner, Director Corporate Business Affairs bei Eurocor.

Das Unternehmen

Die **Eurocor GmbH** ist ein schnell wachsendes Life-Science-Unternehmen, das sich auf die Erforschung, Entwicklung und Herstellung kardiovaskulärer Katheter- und Koronarstent-Technologien spezialisiert hat. Die Produkte des Bonner Unternehmens, die bei minimal-invasiven Eingriffen am Herzen eingesetzt werden, berücksichtigen biologische und biomechanische Prinzipien und sind dadurch besonders flexibel und anpassungsfähig. Für die Abgabe von Medikamenten über einen Ballonkatheter hat Eurocor ein innovatives Verfahren konzipiert, das für den Patienten besonders verträglich ist.

Werden Sie ein Follower von [http://twitter.com/Eurocor\\_Germany](http://twitter.com/Eurocor_Germany)

Sie finden Eurocor auch auf Facebook. Werden Sie ein Fan.

**Pressekontakt:**

*Blattwerk, Hamburg*

Telefon: 040-41537634

E-Mail: [eurocor@blattwerk-kommunikation.de](mailto:eurocor@blattwerk-kommunikation.de)